

## **piaf Version 5.8: Wichtige Neuerungen im Überblick**

Die Benutzerverwaltung von piaf ist erweitert worden, so dass ein Benutzer mehreren Benutzergruppen zugeordnet werden kann. Sind die Benutzergruppen z.B. nach Dienststellen organisiert, können überregional arbeitende Benutzer nun auch Zugriff auf Versuche anderer Dienststellen bekommen. Auch wenn Benutzergruppen z.B. nach Sachgebieten organisiert sind, gibt es immer eine Schnittmenge von Benutzern, die in mehr als einem Bereich arbeiten und somit mehr als einer Benutzergruppe zugeordnet werden müssen.

Für die Erfassung von Versuchsdaten sind Funktionen ergänzt worden, um die Bearbeitung und Eingabe zu erleichtern, z.B. durch neue Darstellungsmöglichkeiten, neue Filter, einen neuen Stichprobendialog oder Funktionen, die das Bearbeiten mehrerer Versuche gleichzeitig ermöglichen. In Rückstandsversuchen lassen sich die zum Probenmaterial passenden Merkmale „auf Knopfdruck“ generieren. Die neuen Erfassungsformulare wurden um bislang fehlende Funktionalitäten ergänzt. Die Formulare „Lücke Rückstand“ und „Versuch PSM“ wurden weiter vervollständigt.

Um die Qualität der Versuchsdaten und die Effizienz der Auswertung weiter zu verbessern wurden an verschiedenen Stellen im Programm die Möglichkeiten zur Plausibilitätsprüfung erweitert. Erfasser und Auswerter können schneller und teils automatisiert unplausible Werte erkennen und den manuellen Prüfaufwand verringern.

Bei piaf PSM ist der sog. „Info-Bereich“ nun auch in den Auftrag und in die Planung übernommen worden. Er erlaubt jeweils mehrere Einträge für EPPO-Richtlinien und bei Bedarf auch für Projekte. Für die automatisch generierte Versuchsglied-Bezeichnung (aus den Angaben auf der Behandlungsseite) werden im Versuch drei neue Varianten zur Verfügung gestellt. Die Bezeichnung des Versuchsglieds ist für Auswertungen eine wichtige Information. Die neuen Varianten sind daher auch im Berichtsmodul nutzbar.

Bei den Berichten stehen in piaf PSM die neuen Versionen der Berichte „Prüfbericht“ und „Rückstand Prüfbericht“ zur Verfügung. In piaf Allgemein gibt es den neuen Bericht „Versuchsplan“.